



**vienna
business
districts**

2 3 11



Informationsveranstaltung

**Besichtigung + Impulsvortrag Photovoltaikanlage
bei der Hafen Wien GmbH**

4. Oktober 2022, 15.00 bis 17.00 Uhr

Programm

- **Begrüßung**

Marion Klinger-Hanzlovsky, Vienna Business District Ost, Wolfgang Löhr, Hafen Wien GmbH

- **Vorstellung der Wiener Sonnenstrom-Offensive & des Kompetenzzentrums Erneuerbare Energien**

Susanne Häßler, MA 20

- **Podiumsdialog**

zwischen Herrn Wolfgang Löhr, Hafen Wien GmbH und Thomas Schilhansl, Wien Energie

- **Impulsvortrag (inkl. Diskussion)**

Thomas Schilhansl, Wien Energie

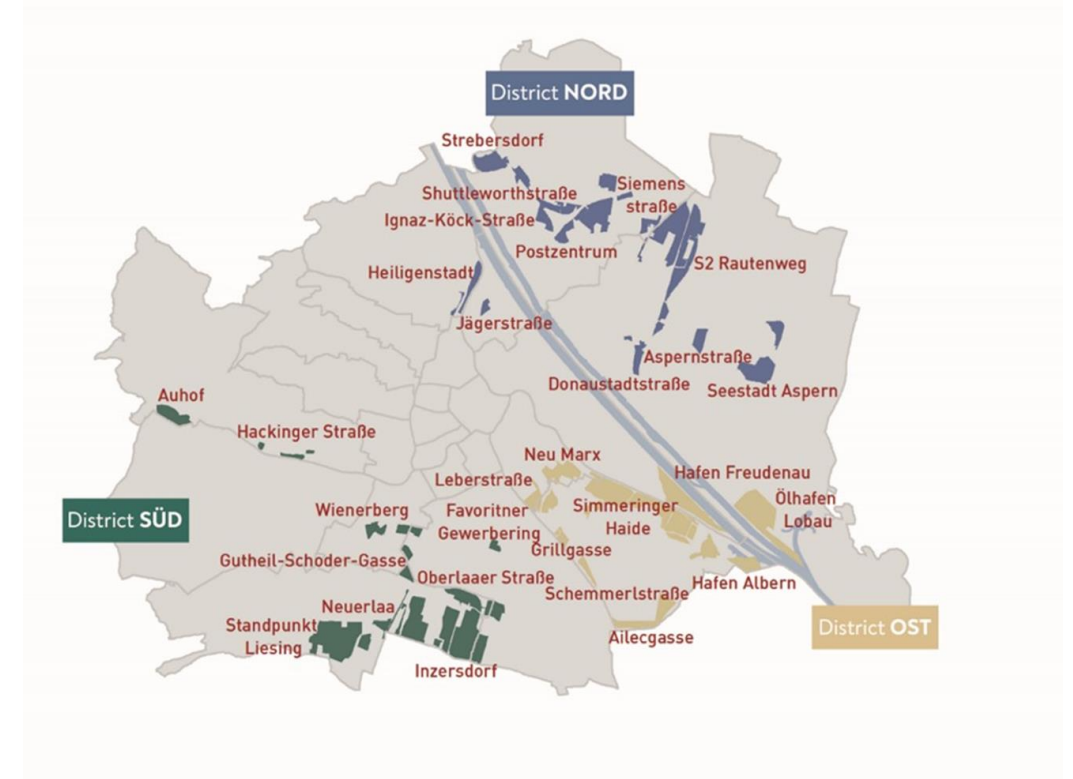
- **Gemeinsame Besichtigung der Photovoltaik-Anlage**

Shuttlebus zum Autolagerhaus; Thomas Schilhansl, Wien Energie

- **Anschließende Möglichkeit zum Austausch und Vernetzen**

Vienna Business Districts

- **Vienna Business Districts (VBDs)**
 - Betreuen ca. 5.500 Unternehmen in den 33 Betriebsgebieten
 - 3 Büros direkt in den Betriebsgebieten Neu Marx, Liesing und S2-Rautenweg
- **Kooperation**
 - Wirtschaftskammer Wien, Wirtschaftsagentur Wien, Stadtteilplanung und Flächenwidmung Stadt Wien (MA21)
- **Fachkonzept „Produktive Stadt“** – Standortspezifisches, koordiniertes Management aller größeren Betriebsgebiete in Wien zur Sicherstellung von ausreichend Betriebsflächen sowie zur nachhaltigen Stärkung des Industriesektors



Was wir für Sie tun

Unsere kostenlosen Services im Überblick

- **Betriebsbesuche** und telefonische Kontaktoffensive bei Betrieben vor Ort, um bei individuellen Anliegen gezielt zu servicieren
- Unterstützung bei **Standort- und Immobiliensuche/-erweiterung** (immo.viennabusinessdistricts.at)
- **Vernetzung** mit öffentlichen Stellen, Bezirk, Betrieben, Grundeigentümern, Investoren sowie Projektentwicklern und anderen StakeholderInnen
- **Initiierung und Sensibilisierung von städtebaulichen Maßnahmen** zur Attraktivierung der Infrastruktur in den Betriebsgebieten z.B. Verbesserung der ÖV-Anbindung, Breitbandversorgung uvm.
- Verbesserung der betrieblichen Ressourceneffizienz durch **Wissenstransfer** in Form von **Informationsveranstaltungen** (Exkursionen, Webseminaren) zu aktuellen Themen wie z.B. Betriebliches Mobilitätsmanagement, Photovoltaikanlagen, Kreislaufwirtschaft, Geo-Thermie uvm.
- Vermittlung von wirksamen **Fördermöglichkeiten**



**vienna
business
districts**

2 3 11



Wiener Sonnenstromoffensive

Susanne Häßler – MA 20

Wien hat's drauf.

Wiener Sonnenstrom-Offensive

PV-Workshop VBD Ost, 4.10.2022



Wien hat's drauf.

Volle Sonnenkraft voraus!

Allgemeine Hintergrundinformationen zum
Programm



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne



Die Wiener Sonnenstrom-Offensive 2021-2030

- Wien steigert die Stromerzeugung durch den Ausbau der Leistung mittels Photovoltaik (PV) im Stadtgebiet von **50 MWp** (Anfang 2021) **bis 2025 auf 250 MWp** und **bis 2030 auf 800 MWp**
- **Vorbildrolle** der Stadt Wien
- Die Wiener Sonnenstrom-Offensive ist ein **langfristiges** und **breites Umsetzungsprogramm**, an dem alle Stellen der Stadt mitwirken

Die Köpfe hinter der Sonnenstrom-Offensive

- Drei Geschäftsgruppen als Auftraggeber*innen: Vzbgm.ⁱⁿ & Wohnbaustadträtin Gaál, Klimastadtrat Czernohorszky, Finanzstadtrat Hanke
- Breit aufgestelltes Programmteam: 19 Mitglieder u. a. Wiener Stadtwerke, UIV, Wiener Wohnen, Wien Holding, alle relevanten MAs
- Beratender *Fachlicher Beirat*
- Eigenes Programm-Budget & zusätzliche Fördermittel





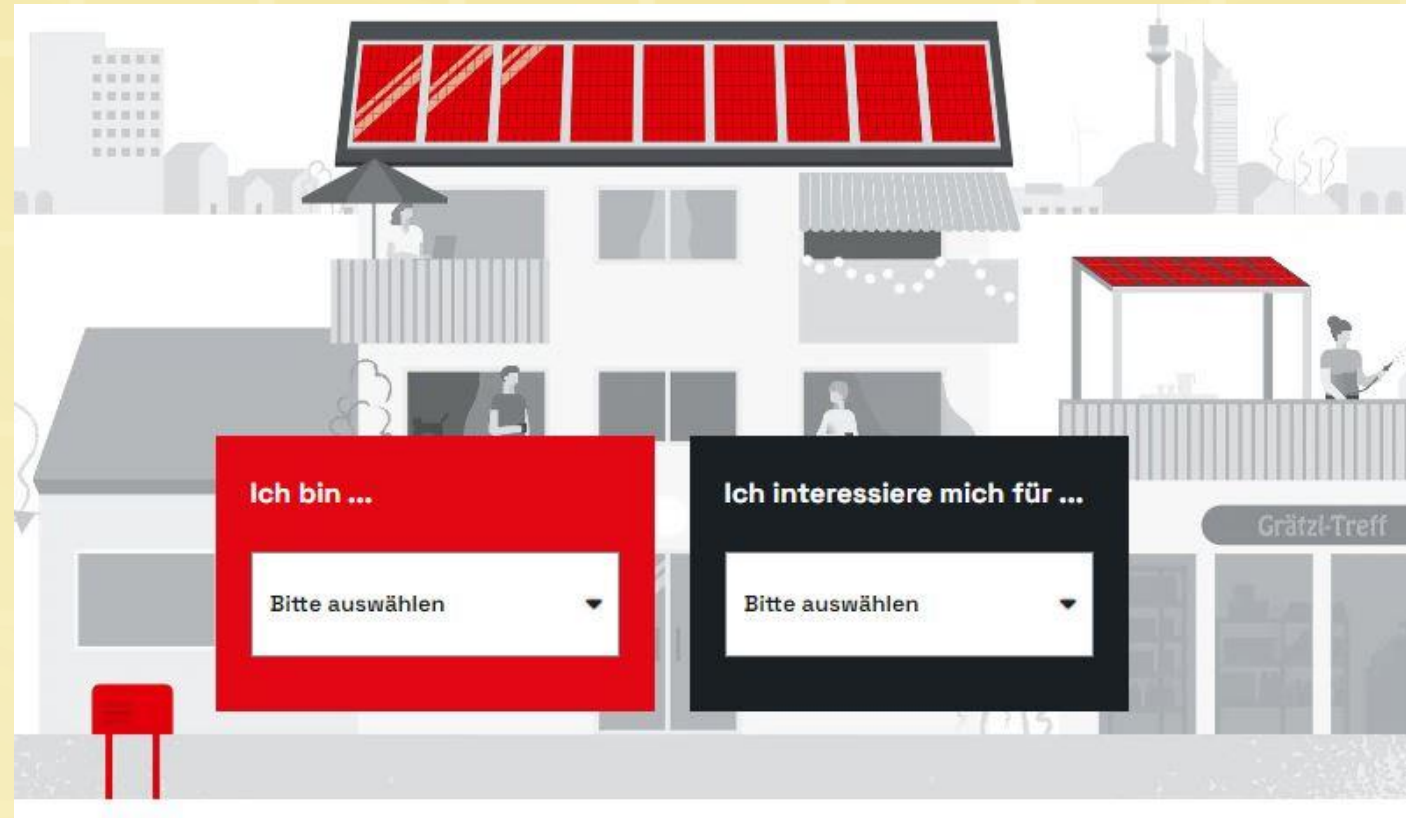
Vorbildrolle Stadt Wien

- Ziel: **50 MWp** auf Magistratsgebäuden
- **Prüfung der Liegenschaften** im Eigentum der Stadt Wien **bis 2022**
- **Realisierung PV-Anlagen** auf Gebäuden & Flächen im Eigentum der Stadt Wien **bis 2025**
 - Magistratsflächen
 - Wiener Wohnen
 - Stadtnahe Unternehmungen & Wien Holding
- **Leuchtturmprojekte:** Innovative PV-Lösungen
- **Quick-Start:** seit Mai 2021 wurden über 1.000 städtische Flächen von allen MAs, Wien Holding, Wiener Wohnen etc. zur Überprüfung eingemeldet
- **Städtisches PV-Umsetzungsprogramm** ab Mitte 2022

Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien

Ein neues Service der Stadt Wien

- Anlaufstelle gemäß Richtlinie (EU 2018/2001)
- Beratungsstelle für Energiegemeinschaften
- Zusammenarbeit mit Österreichischer Koordinierungsstelle
- Informationen & Beratung zu Förderungen und Genehmigungen
- Aktivierung von Privaten & Betrieben im Rahmen der Wiener Sonnenstrom-Offensive
- In Betrieb seit Juli 2022



<https://erneuerbare-energie.urbaninnovation.at/>

Wien hat's drauf.

Da ist noch Luft nach oben!

Optimierungen der Genehmigungsverfahren



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

Optimierung der Genehmigungsverfahren:

Verfahren nach WEIWG 2005

- Juni 2022: Novelle des WEIWG 2005
- Anzeige- und Genehmigungsfreistellung für Anlagen unter 15 kW; Ausnahme: vertikale PV-Anlagen & PV-Anlagen mit Speicher
- Erweiterung des Vereinfachten Verfahrens auf Anlagen bis 250 kW

Verfahren nach Wiener Bauordnung (WBO)

- Richtlinie für optimierte Verfahrensabläufe, die den Projekteinreicher*innen von PV-Projekten helfen soll; bessere Übersicht & kürzere behördliche Wege
[Link zum Merkblatt](#)
- 2023: Novelle der Wiener Bauordnung mit wesentlichen Verbesserungen für PV



Wien hat's drauf.

Her mit der Marie!

PV-Förderungen des Landes Wien



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

PV-Förderungen der Stadt Wien

Wiener PV-Standard-Förderung:

bis 100 kWp: 250 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 200 pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten
Obergrenze: 500 kWp

Voraussetzungen:

- Auf-Dach-Anlagen mindestens 800 Volllaststunden im Jahr
- Vertikale PV-Anlagen mindestens 500 Volllaststunden im Jahr
- Die Einspeisung ins öffentliche Netz muss möglich sein

Achtung: Kann man immer dann beantragen,
wenn Fördercalls des Bundes nicht aktiv sind.



PV-Förderungen der Stadt Wien

Wiener PV-Gründachförderung:

bis 100 kWp: 400 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 350 pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten
Obergrenze: 500 kWp

Fördergegenstand:

- PV-Anlagen auf Gründächern und
- PV-Anlagen, die als Verschattungseinrichtung für Dachlandschaften mit Aufenthaltscharakter und Dachbegrünung genutzt werden



PV-Förderungen der Stadt Wien

Wiener PV-Flugdachförderung für Betriebe:

bis 100 kWp: 500 Euro pro kWp
ab 101 kWp: 400 pro kWp

max. 30 % der förderfähigen Kosten
Obergrenze: 500 kWp
Pilotphase: bis 31.12.2023

Voraussetzungen:

Mindestgröße einer förderbaren PV-Flugdach-Anlage beträgt
100 m² überdachte Fläche oder mind. 15 kWp Leistung

Fördergegenstand:

- neu installierte PV-Anlagen auf neu errichteten Flugdächern in Wien
- Netzparallelbetrieb
- mindestens 800 Volllaststunden pro Jahr
- Anlagen, die auf bereits versiegelten Flächen errichtet werden



Wiener Förderung von elektrischen Speichern:

200 Euro pro kWh Speichernennkapazität oder
max. 30 % der förderfähigen Gesamtkosten

Fördergegenstand:

Stationäre Stromspeicher basierend auf Lithiumtechnologie sowie
Salzwasserspeicher in Kombination mit der Neuerrichtung einer PV-Anlage
oder als Nachrüstung zu einer bestehenden PV-Anlage.

Gefördert werden:

- Speicher für Einfamilienhäuser bis zu einer Nennkapazität von 10 kWh
- Speicher für Mehrfamilienhäuser oder betriebliche Gebäude bis zu
einer Nennkapazität von 10 kWh



Wien hat's drauf.

Wieviel Energie steckt in Wien?

PV-Flächenpotenziale



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

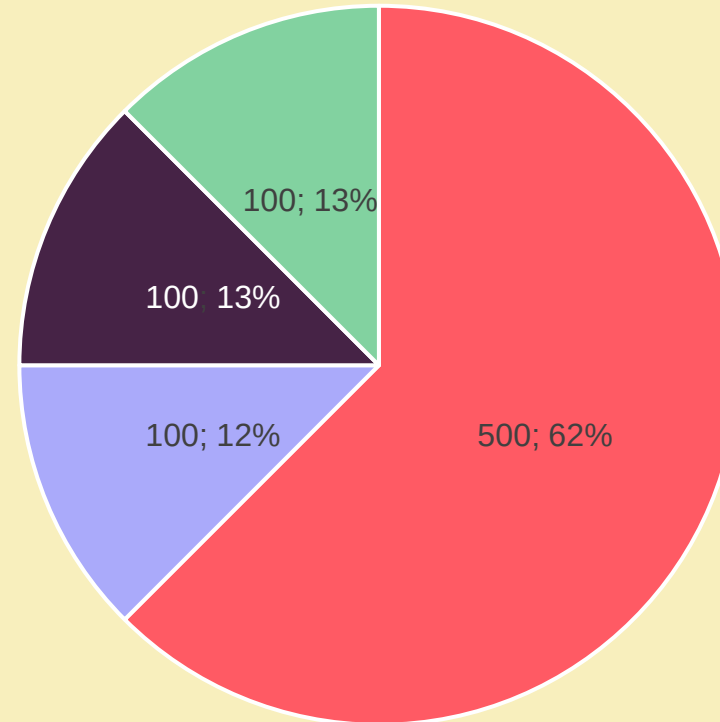
Flächenpotenziale im Wiener Stadtgebiet

Studie von ConPlusUltra GmbH, 2022

Theoretisch-technisches Potenzial

- **Gebäudedachflächen** Wien gesamt :
ca. **1 557 MWp**
Ziel: 500 MWp
- **Urbane Freiflächen** Wien gesamt:
ca. **247 MWp**
Ziel: 100 MWp

Verteilung PV-Potenziale MWp



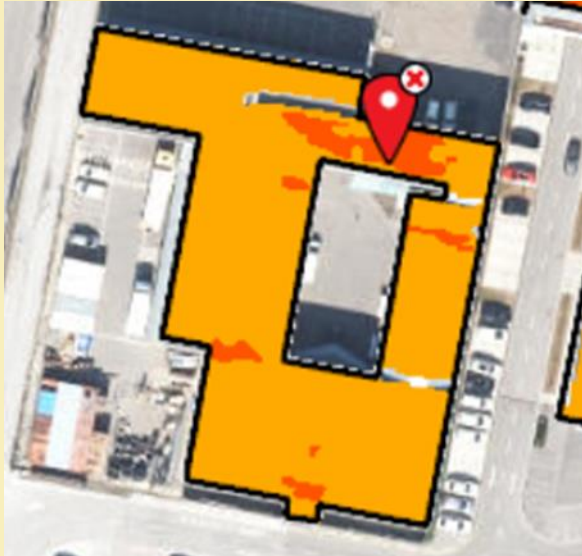
■ Dachflächen ■ Urbane Freifläche ■ Innovative PV-Anwendungen ■ sonstige Flächen

Der neue Solarpotenzialkataster

[Link zum aktuellen Solarpotenzialkataster](#)

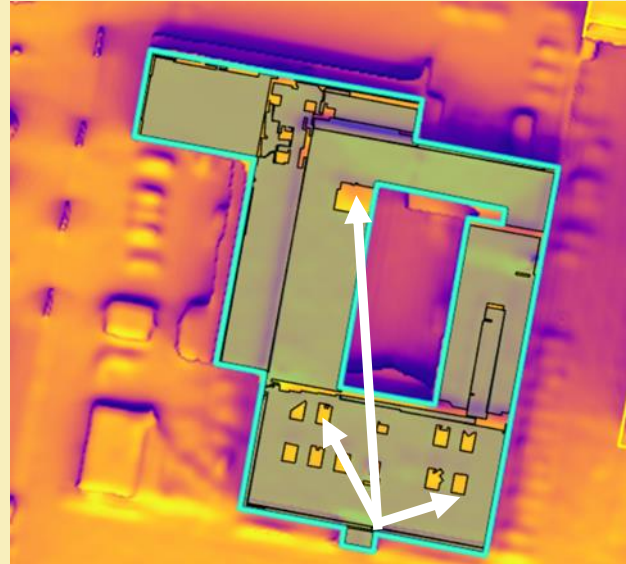
Solarpotenzialkataster

Wien (IST-Stand Online)



Neue Gebäudestudie

Automatisierte Auswertung



Ausgenommen

Derzeitiges Instrument:

Solarpotenzialkataster der Stadt Wien

- bildet das **theoretische Potenzial** im Hinblick auf Sonneneinstrahlung ab
- technisches Potenzial ca. 25 %

Neu:

PV-Dachflächenpotenzial-Karte

- genaue Luftbildanalyse, die große Störobjekte am Dach erkennt
- bildet das **technische Potenzial** ab
- Karte **Ende September** öffentlich zugänglich

Neuer Solarpotenzialkataster

Machen Sie den Sonnencheck!



Wien hat's drauf.

Homepage der Sonnenstrom- Offensive



Mit freundlicher
Unterstützung
der Sonne

Under construction!

Homepage der Sonnenstrom-Offensive

- Homepage zum PV-Programm
- Infos zu aktuellen Förderungen
- Infos zu Photovoltaik allgemein
- Link zum Kompetenzzentrum
- News-Blog
- Solarpotenzialkataster NEU
- Dashboard
- jetzt: photovoltaik.wien.gv.at
- ab Anfang Oktober:
sonnenstrom.wien.gv.at

Wiener Photovoltaik-Offensive

Hintergrund Förderungen Wie funktioniert Photovoltaik Statistik-Übersicht



Ausbau des Sonnenstroms in Wien

Wien wird in Zukunft noch mehr auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Denn die Stadt hat die größte Photovoltaik-Offensive aller Zeiten gestartet.

Das Ziel ist, als Stadt bis 2040 CO₂-neutral zu sein. Der Weg dazu ist die Energiewende.



Klimastadtrat
Jürgen
Czernohorsky

Wir werden Jahr für Jahr so viel neue Photovoltaik-Anlagen installieren, wie in den letzten 15 Jahren zusammen. Oder in anderen Worten: 10 mal so viele Flächen Jahr für Jahr neu dazu.

Wiener Photovoltaik-Offensive

Hintergrund Förderungen Wie funktioniert Photovoltaik Statistik-Übersicht

Ziele



Mehr Flächen für Photovoltaik

Bis 2030 sollen Photovoltaik-Anlagen in Wien 800 MW_p produzieren. Dafür braucht es jährlich Anlagen in der Größe von rund 100 Fußballfeldern.



Stadt Wien als Vorbild

Die Stadt Wien errichtet Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen und stadtnahen Gebäuden und Flächen. Bis 2025 sollen hier allein 50 MW_p erzeugt werden.



Mehr Angebote für Private und Betriebe

Um private Hauseigentümer*innen, Bauträger*innen und Betriebe noch besser zu unterstützen, weitet die Stadt ihr Beratungs- und Förderangebot gezielt aus.

PV-Anlagen in Wien

Anzahl Anlagen:

2.912

Leistung Anlagen:

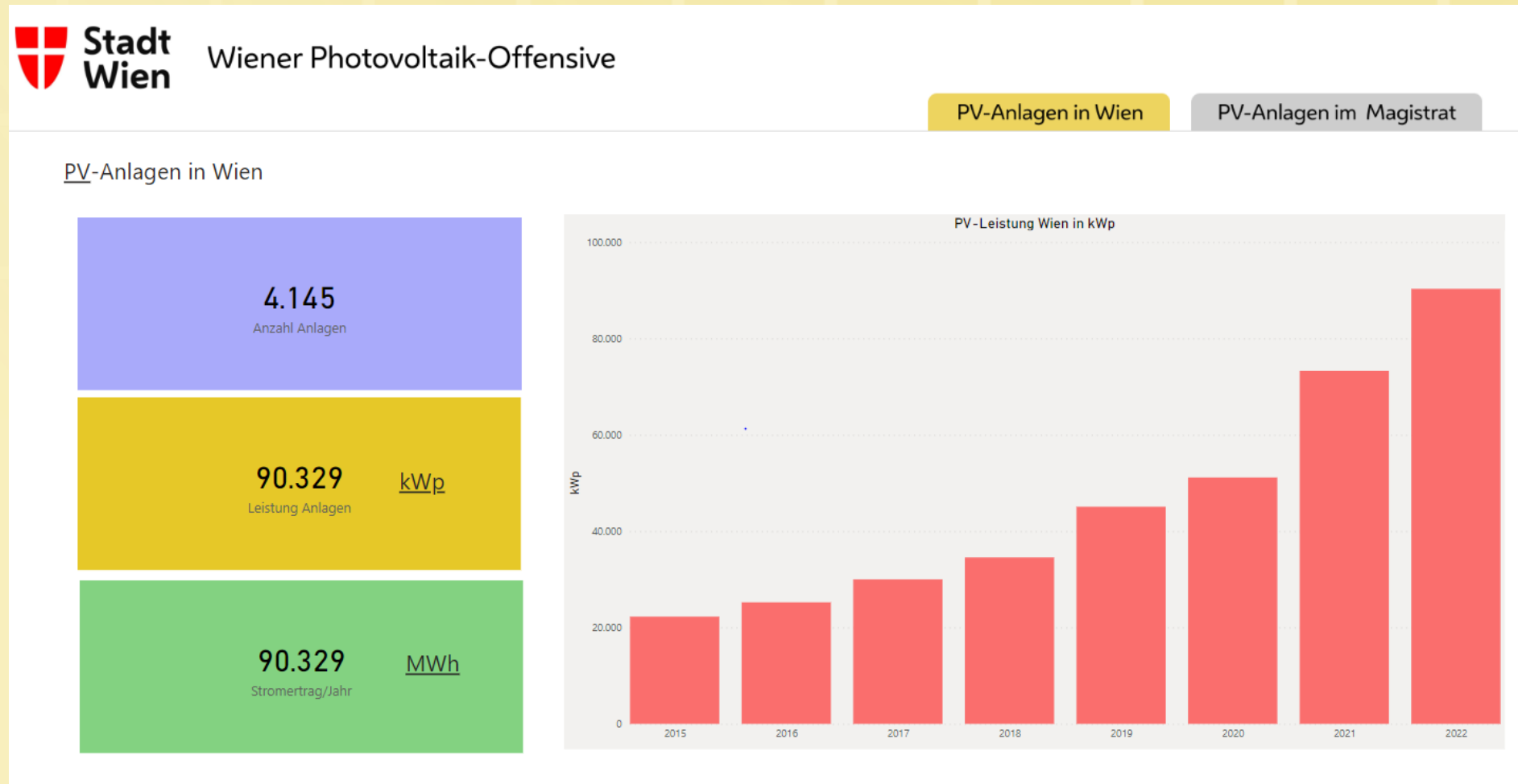
71.566 kW_p

PV-Leistung Wien in kW_p



Es geht bergauf!

Dashboard der Wiener Sonnenstrom-Offensive:



Wien hat's drauf.

Ihre Ansprechpartner*innen:

Susanne Häßler – susanne.haessler@wien.gv.at
(Programmleitung, Stadt Wien – Energieplanung)

David Tudiwer – david.tudiwer@wien.gv.at
(Programmleitung, Stadt Wien – Baudirektion)

Lorjan Polozani – lorjan.polozeni@wien.gv.at
(Öffentlichkeitsarbeit, Stadt Wien – Energieplanung)





Danke!

Wien hat's drauf.

**Stadt
Wien**



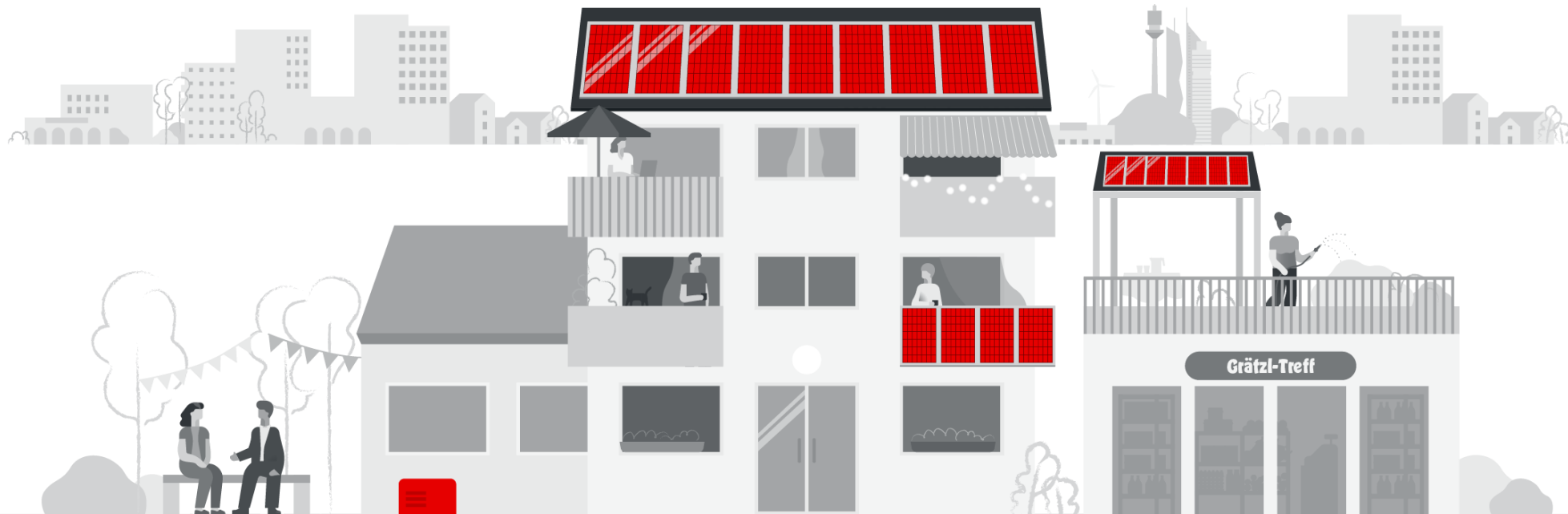


Klima- & Innovationsagentur Wien

ein unternehmen der **wienholding**

Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie

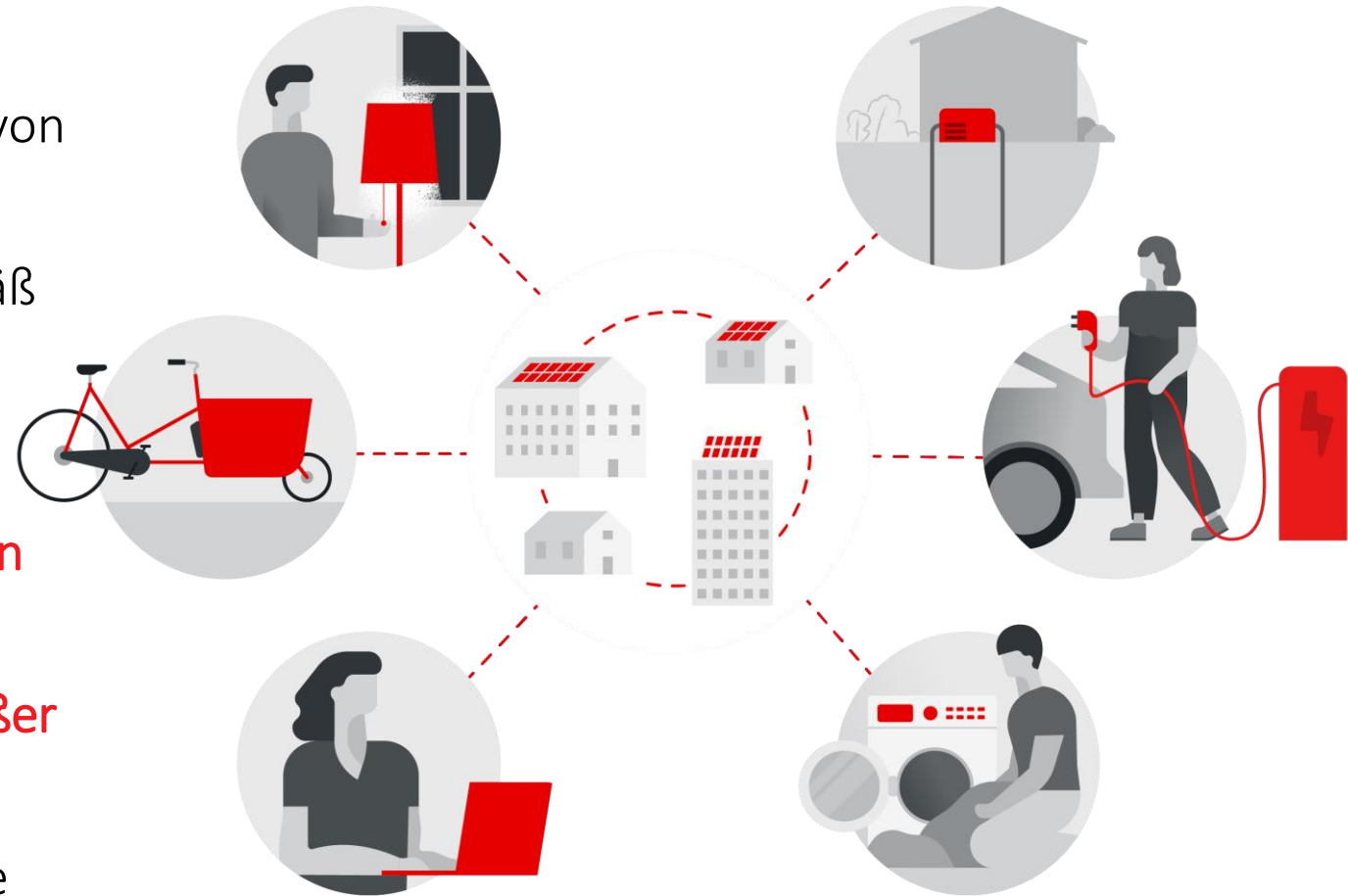
Neues Service der Stadt Wien zu erneuerbaren Energien



Photovoltaik-Infoveranstaltung
Vienna Business District Ost
4. Oktober 2022

Drei Kernaufgaben für den Anfang

1. Zentrale Anlaufstelle für Information und Beratung von künftigen Betreiber*innen von erneuerbaren Energie-Anlagen bzgl. **Bewilligungs- und Anzeigeverfahren** (gemäß EU-Richtlinie 2018/2001 und WERUG)
2. Beratungsstelle für **Energiegemeinschaften**
3. Gezielte Maßnahmen zur **Aktivierung großer PV-Flächen** (von Betrieben, Bauträgern) in Unterstützung der Wiener PV-Offensive

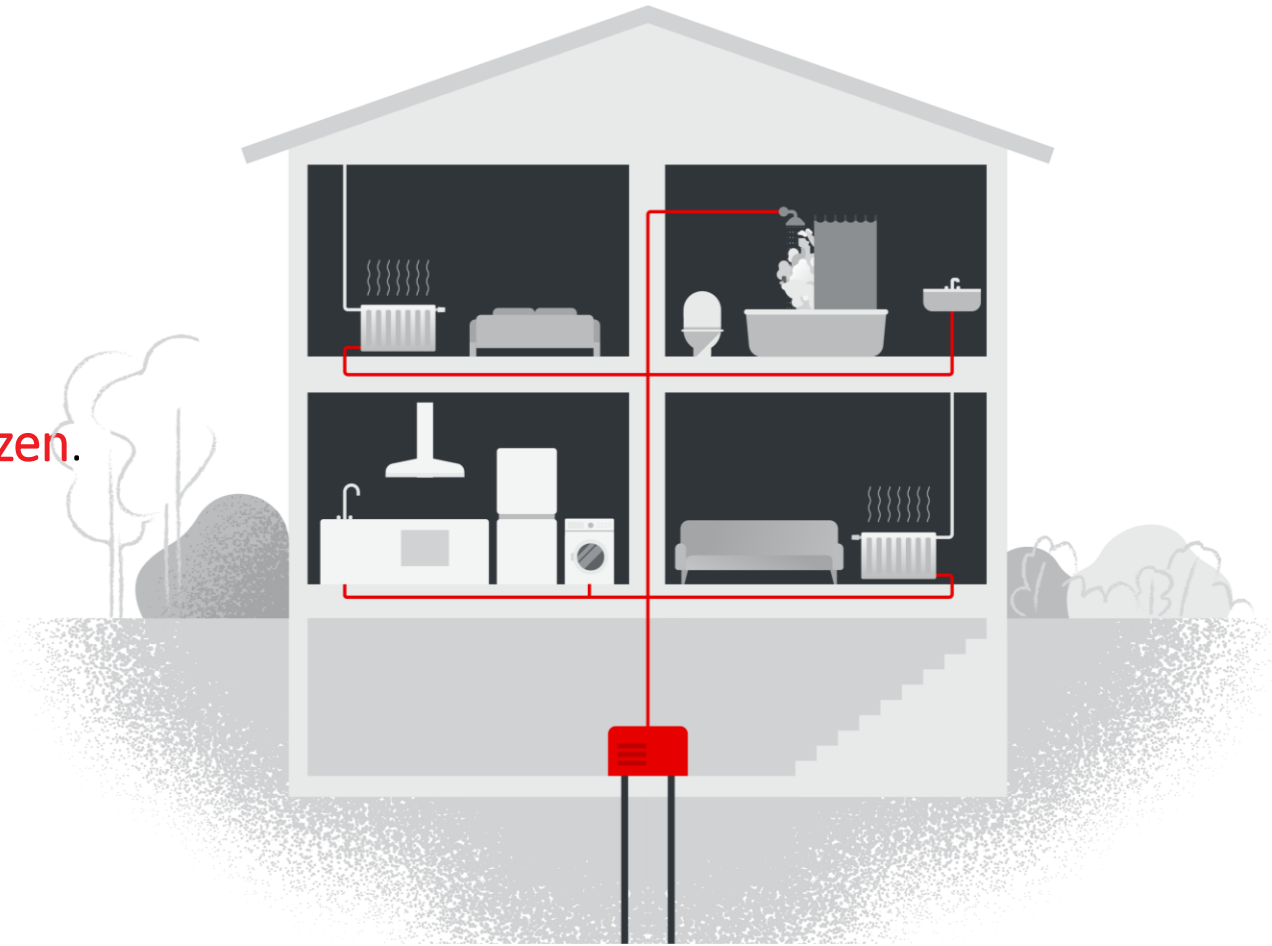


Grundsätze

Das Kompetenzzentrum

- informiert und berät **kostenlos, anbieter- und technologie-neutral**.
- arbeitet in **enger Abstimmung** mit den relevanten **Dienststellen** der Stadt Wien und den **Wiener Netzen**.
- ist im **Austausch mit anderen Beratungsorganisationen**, insbesondere mit OekoBusiness Wien (bzgl. Umsetzung von umweltrelevanten Maßnahmen im Betrieb)

Umfang: alle erneuerbaren Energietechnologien, Schwerpunkt auf Photovoltaik und Wärmepumpen



Leistungen

Information & Beratung

➤ **Umfassender digitaler Service**

Wichtige Basisinformationen speziell für Betriebe zu Förderungen, Genehmigungsverfahren, und einfachen Online-Tools

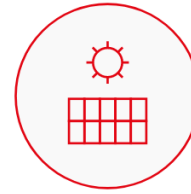
➤ **Erreichbarkeit per Telefon und E-Mail**

Telefon: Montag-Freitag 9-12 Uhr

➤ **Beratung**

Beratungen Online sowie Persönlich

➤ **Veranstaltungen**



Photovoltaik



Wärmepumpen



Energiegemeinschaften



Maßgeschneiderte Aktivitäten

für Multiplikatoren (z.B. Capacity Building) zur Aktivierung großer PV Flächen

Website Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie

[Startseite - Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie \(urbaninnovation.at\)](http://urbaninnovation.at)



Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie

Suche 

Themen ▾

Service ▾

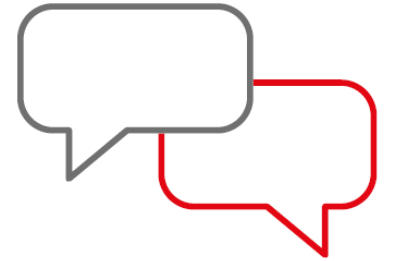
Unternehmen

Kontakt

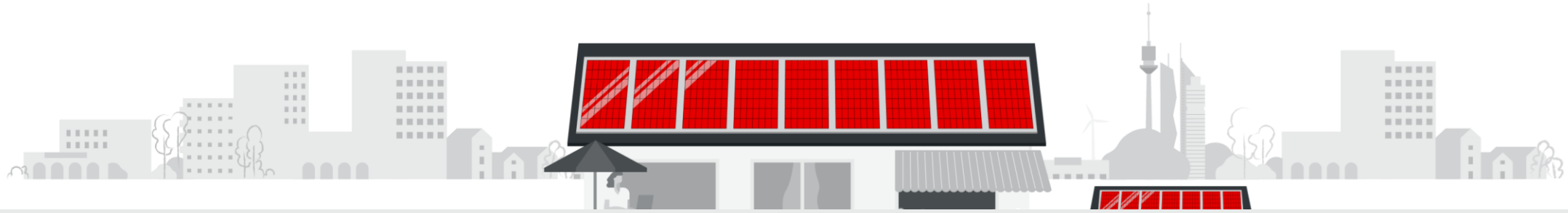


Erreichbarkeit / Feedback

- Telefonisch über **+43 1400084287**, täglich von jeweils 9:00 bis 12:00.
Persönliche Termine im UIV Büro nach Vereinbarung.
- Email: erneuerbare-energie@urbaninnovation.at



Unser Service wird gerade aufgebaut. **Ihr Feedback hilft uns, besser zu werden.**
Wir freuen uns über Ideen und Vorschläge zu unserer Website und unseren Beratungsangeboten.



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**



**Stadt
Wien**

Energieplanung



Klima- & Innovationsagentur Wien
ein Unternehmen der **wienholding**

Kompetenzzentrum Erneuerbare Energie



**vienna
business
districts**

2 3 11



Podiumsdialog und Erfahrungsbericht

Hafen Wien GmbH – Wien Energie



HAFEN WIEN

ein unternehmen der **wien**hold!ng

Hafen Wien goes green: 40 Mio. Euro für CO₂-Neutralität bis 2040

Wien, 04.10.2022

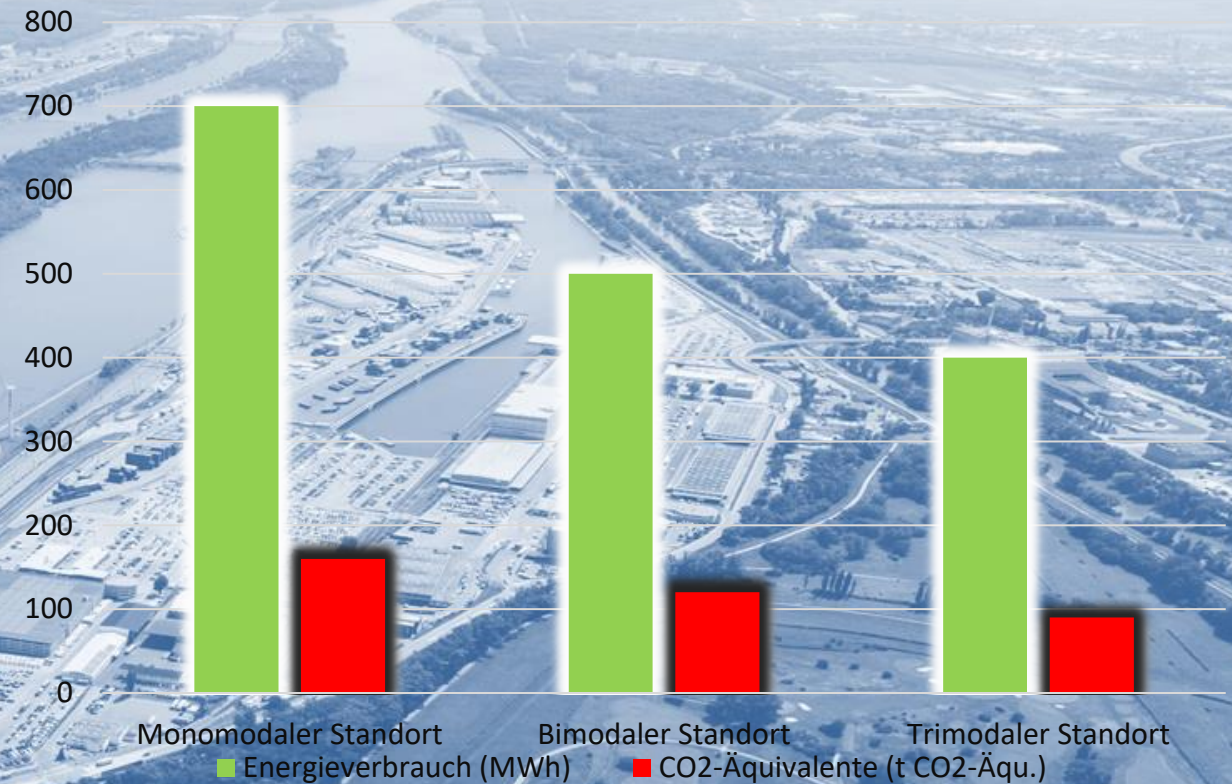
Die Alleinstellungsmerkmale des Hafen Wien



- **3 Millionen m² in unseren 3 Häfen**
- **Perfekte Trimodalität**
- **Anbindung an das hochrangige europäische Schienennetz**
- **Umsatz: 36,8 Mio €; Investitionen 2020: 12 Mio €**
- **Gesamtumschlag: 3,1 Mio. an Gütern**

Vorteile eines trimodalen Standorts

- Einsparung von rund 43% Energie gegenüber einem monomodalen Standort
- Einsparung von 44% der Emission an CO₂-Äquivalenten



Nachhaltigkeit - Binnenschifffahrt

CO2 Emissionen pro tonnen/km

Frachtflugzeug

LKW

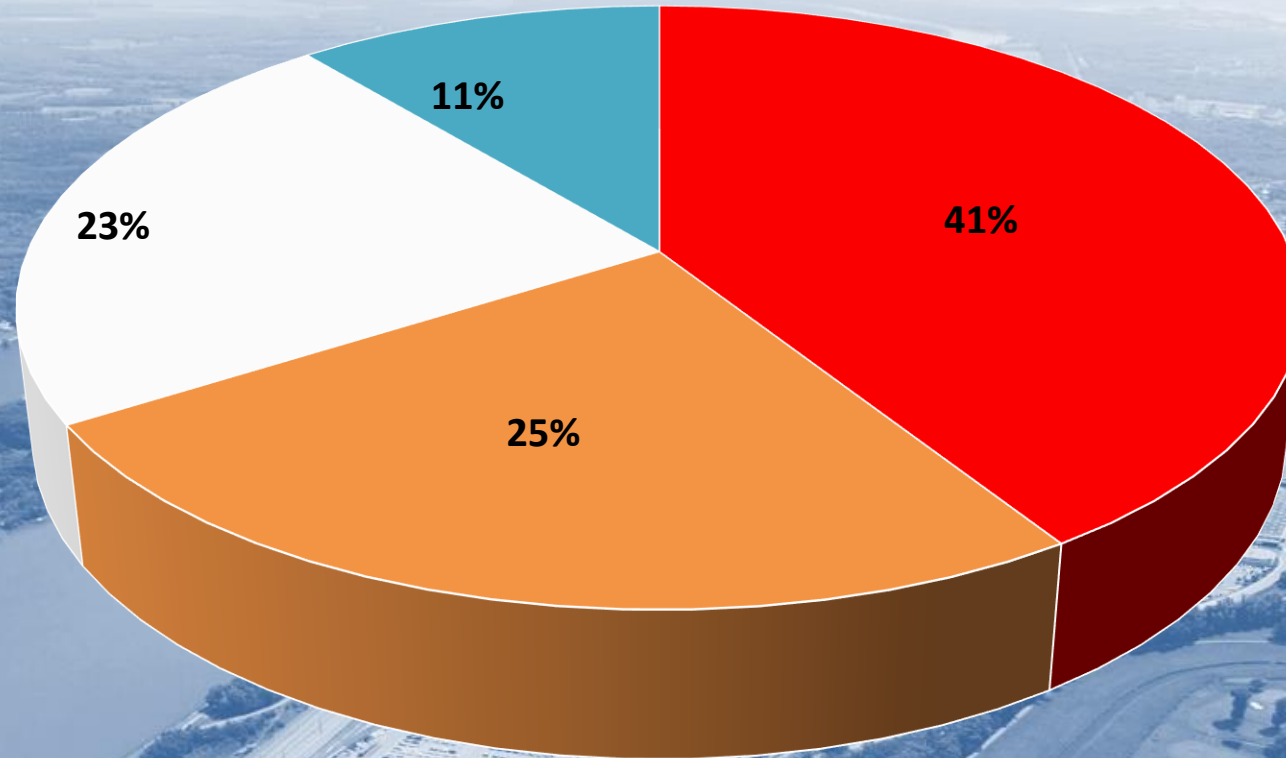
Diesel Zug

Binnenschiff

■ Gramm CO₂e/t-km



Gesamtenergieverbrauch Hafen Wien



■ Fahrzeuge/Arbeitsmaschinen

■ Wärme

■ Strom

■ MA-Mobilität

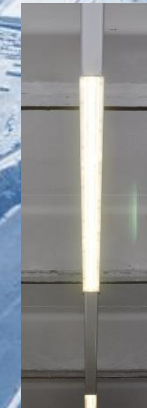
Nutzung erneuerbarer Energien

- 3 Photovoltaikanlagen
- Jährliche ca. 1.000.000 kWh Sonnenstrom
- Entspricht ca. $\frac{1}{4}$ des Gesamtstromverbrauchs
- Auf einer Fläche von 16.200 m²
- Einsparung bis zu 100 Tonnen CO₂



Weitere CO₂-Reduzierungs-Maßnahmen

- 100% Ökostrom
- Elektroautos, E-Fahrräder, E-Tankstellen
- LED
- Begleitmaßnahmen: Bike-Leasing, Garage und Reparatur für Fahrräder



Trailer Kooperation mit Helrom

- Seit August 2020: 3.500 Trailer umgeladen UND 1.000 Tonnen CO₂ gespart
- Ziel: Mehr Trailer auf der Schiene zu befördern



Investitionen von 40 Millionen Euro

- **20 Millionen für Containerausbau**
 - Ziel : Transporte von Gütern auf der Straße auf die Schiene und auf das Wasser zu verlagern
- **10 Millionen Landgewinnung**
 - deswegen die Landgewinnung
- **7 Millionen in moderne Kräne**
- **3 Millionen die Heizungsanlagen modernisieren**

Danke für die Aufmerksamkeit

Wolfgang Löhr



**vienna
business
districts**

2 3 11



Impulsvortrag

Thomas Schilhansl – Wien Energie

Photovoltaik Lösungen von Wien Energie

Wer, wenn nicht wir.



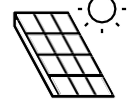
WIEN ENERGIE



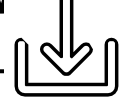
Unser Know-how



Österreichs
größter
PV-Anlagenbetreiber



85 MWp Anlagenleistung
Anfang 2022
> 320
Groß-PV-Anlagen



52.000
Tonnen
CO₂-Einsparung
pro Jahr



10 Jahre
PV-Erfahrung in der
kundenorientierten
Planung, Errichtung
und Betriebsführung



Wien Energie
**eigenes
Personal**
als Ansprechpartner



Breites Portfolio
von Photovoltaik-Geschäfts-
modellen und technischen
Lösungen für Ihren Standort

Photovoltaik – Überblick



- PV-Anlage Hafen Wien Freudenau
- Aktuelle Informationen zur Errichtung & Betrieb Ihrer PV-Anlage
- Aktuelle Informationen zu neuem EAG (Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz)
Blick in die Zukunft – Ausbaupfad
- Entwicklung der Technologie Photovoltaik
- Modelle der Wien Energie & Ihre Vorteile



PV-Anlage Hafen Wien Freudenu WIEN ENERGIE

- **Leistung:** 1.076 Module á 260 Wp = 279,76 kWp
- Überschusseinspeisung
- **Jahreserzeugung:** Ca. 270.000 kWh
- **CO₂-Einsparung :** Ca. 158.000 kg/Jahr
- **2 Anlagen auf einer Dachfläche**
Einfachnutzen: zur Eigenversorgung des Gebäudes
- **Inbetriebnahme:** 23.12.2016



737x Wien-Bregenz hin und retour

Diese CO₂ Einsparung entspricht 737 Autofahrten nach Bregenz und retour. Eine Fahrt hin und retour stößt 215,0176 kg CO₂ aus.



28x Wien-Tokyo hin und retour

Diese CO₂ Einsparung entspricht 28 Flüge nach Tokyo und retour. Ein Flug hin und retour stößt 5630 kg CO₂ aus.



1x zur ISS

Mit diesen CO₂ Einsparungen kann man ungefähr 1 Mal mit einer SpaceX Rakete zur ISS fliegen. Ein Flug stößt 336.552 kg CO₂ aus.



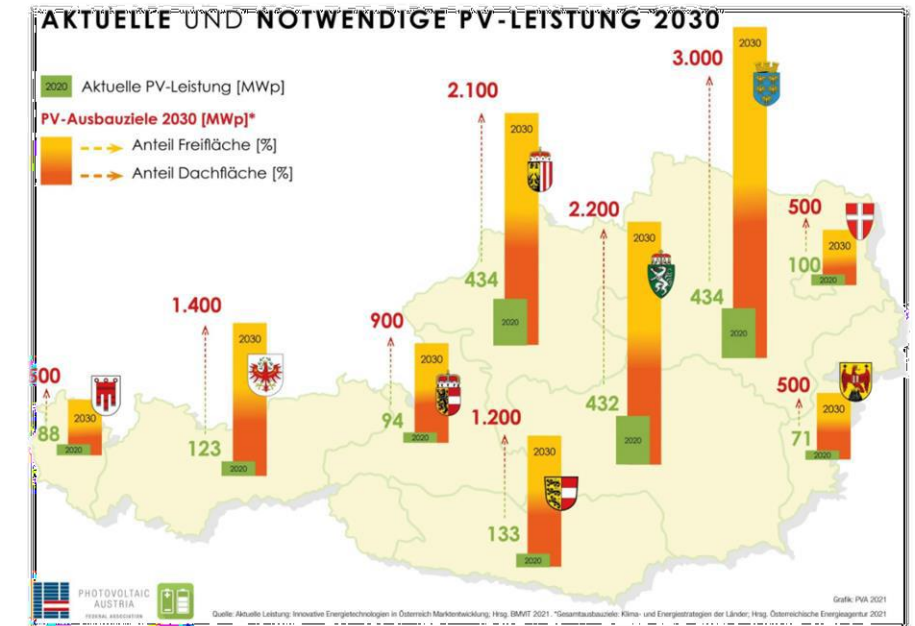
135 Haushalte*

Mit dieser Anlagen können 135 Haushalte* mit Strom versorgt werden.

*durchschnittlicher Wiener Haushalt mit 70qm und 2 Personen

Aktuelle Informationen zur Errichtung & Betrieb Ihrer PV-Anlage

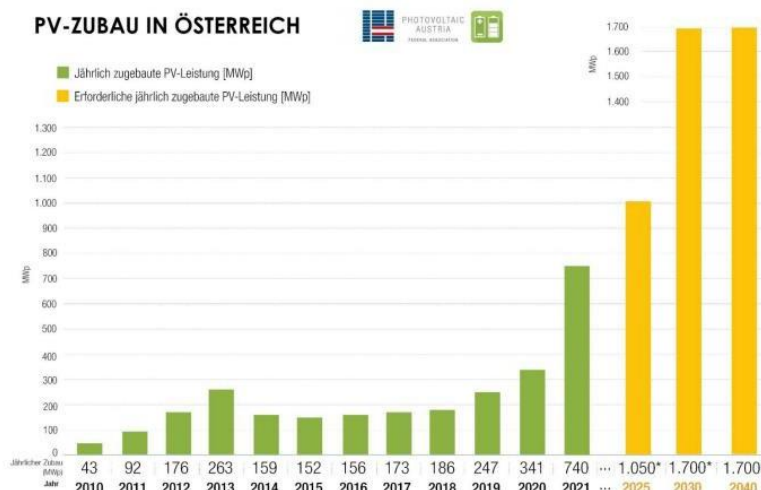
- Aktuelle Energiepreise machen eine Erzeugung aus Photovoltaikanlagen wesentlich wirtschaftlicher.
- Anlagenerrichtungspreise variieren sehr stark.
- Immer auf die richtige Wahl eines zertifizierten Anlagenerrichters achten.
- 2021 war das Förderbudget im Mai/Juni bereits aufgebraucht – Nachfragen zu Photovoltaik sehr groß.
- Seit Juni 2021 keine aws-Förderung mehr lukrierbar, wenn nicht bereits eingereicht.
- Gesamte Branche ist von leichten Lieferengpässen betroffen – Nachfrage und Umsetzung weiterhin groß.
- 2.000 MWp bis zum Jahr 2020 in Betrieb.
- 2.783 MWp bis zum Jahr 2021 in Betrieb.
- 740 MWp im Jahr 2021 installiert.
- 11.000 MWp müssen bis 2030 in Betrieb sein.



Daten + Fakten

FAKTEN & ZAHLEN ÖSTERREICH

PV-ZUBAU IN ÖSTERREICH

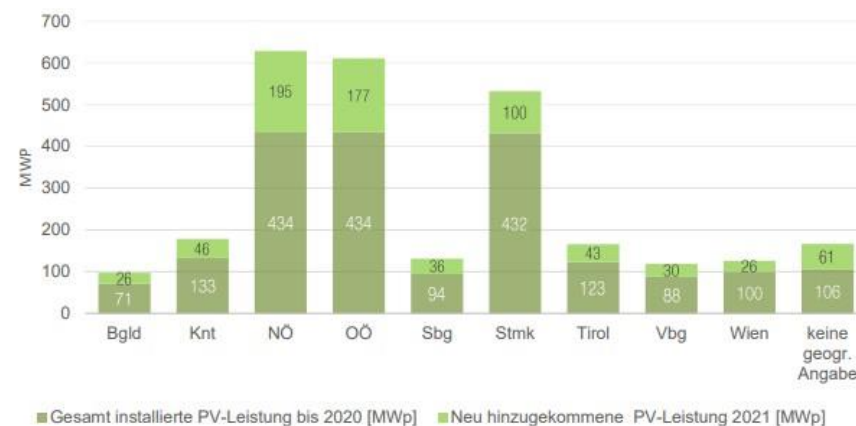


Quelle: Innovative Energietechnologien in Österreich Marktentwicklung 2021, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, 2022. Grafik: PV Austria

Quelle: Innovative Energietechnologien in Österreich Marktentwicklung 2021, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, 2022. G
Die Grafiken als Druckdatei sowie die gesamte Marktstatistik 2021 finden Sie unter www.pvaustria.at/presseberichte bzw. www.pvaustria.at/daten-fakten

PHOTOVOLTAIC AUSTRIA | Die Interessensvertretung für Photovoltaik und Stromspeicherung in Österreich
Franz Josefs Kai 13/12+13 | A-1010 Wien | www.pvaustria.at
www.facebook.com/photovoltaicaustria | twitter.com/PV_Austria | Youtube: BundesverbandPhotovoltaik

PV-Leistung nach Bundesland (MWp)



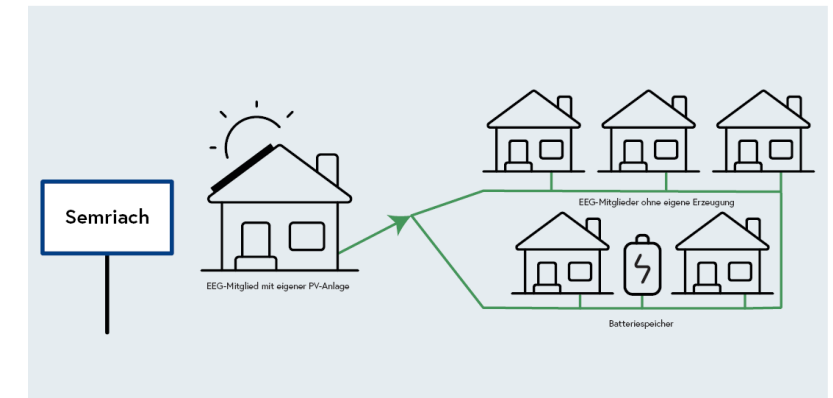
Quelle: Innovative Energietechnologien in Österreich Marktentwicklung 2021, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, 2022. Grafik: PV Austria
Die Grafiken als Druckdatei sowie die gesamte Marktstatistik 2021 finden Sie unter www.pvaustria.at/presseberichte bzw. www.pvaustria.at/daten-fakten

Bundesland	Gesamt installierte PV-Leistung bis 2021 [MWp]
Burgenland	97
Kärnten	178
Niederösterreich	628
Oberösterreich	611
Salzburg	131
Steiermark	532
Tirol	166
Vorarlberg	119
Wien	126
keine geogr. Angabe	194

Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz – Blick in die Zukunft – Ausbaupfad

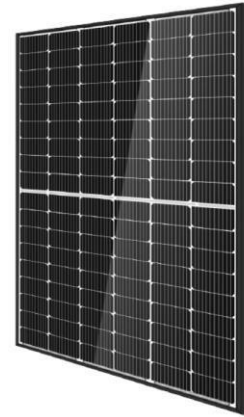
- 2030 soll der österreichische Stromverbrauch (national bilanziell) zu 100 % aus Erneuerbaren gedeckt werden.
Daraus 11 TWh PV (11.000 MWp)
Ca. 35 % dieser Leistung ist auf Gebäuden realisierbar.
- Bezugnehmend darauf hat sich die Stadt Wien ein Ziel von 800 MWp gesetzt.
- Förderungen von Marktprämie bis Investitionszuschuss (1 Mrd./Jahr – alle Technologien)
Marktprämie nach Ausschreibungsverfahren bei Einspeisung ins Netz
Investitionszuschuss 300 Mio. Euro
(höchstzulässige Fördersätze werden festgelegt)
4 Fördercalls á 4 Kategorien (1-10/10-20/20-100/100-1.000)
- Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften
Als Verein, Genossenschaft, Personen- oder Kapitalgesellschaft
Mitglieder sind natürliche Personen, Gemeinden, Behörden oder KMUs
ab 01.01.2022 möglich

Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften (EEG)



Entwicklung der Technologie Photovoltaik

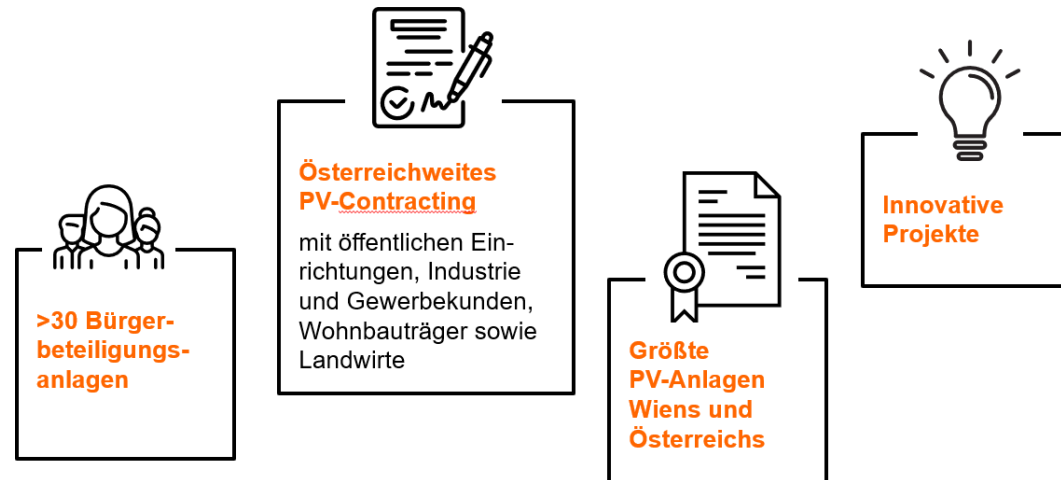
- Spezifische Modulleistung stetig am Steigen
Vor 2 Jahren Standardmodulleistung ca. **280 Wp**
Aktuelle Modulleistung **375 bis 410 Wp**
- Bifaciale Module mit bis zu **800 Wp**
Jedoch nur an exponierten Stellen mit beidseitiger Bestrahlung sinnvoll.
Bis zu 20 % höhere Jahreserträge, aber auch höhere Modulkosten
Beispiel Haus des Meeres
- Folien-Module für statisch weniger geeignete Dächer
Das Gewicht beträgt ca. 2 kg je Modul.
Österreichische Produktion in Wr. Neustadt



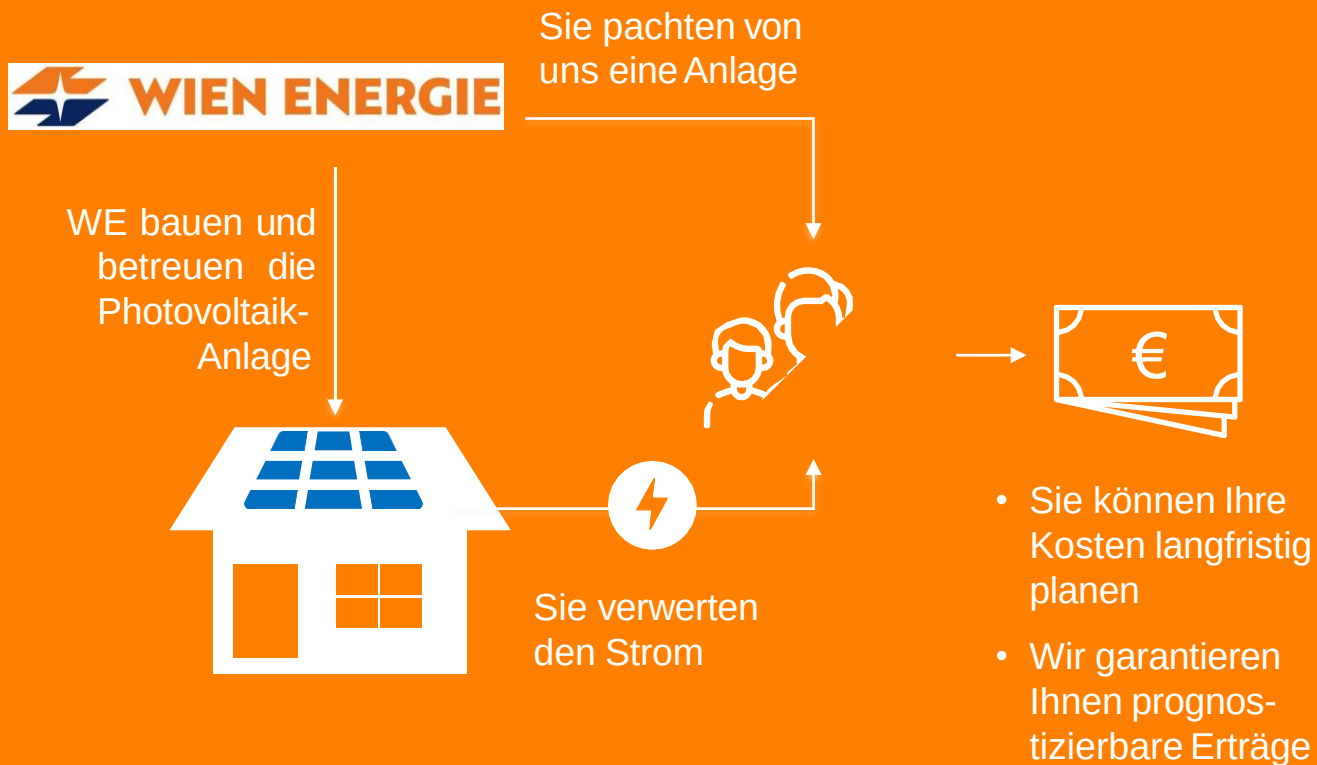
Modelle der Wien Energie



- Wien Energie bietet ein breites Portfolio von Geschäftsmodellen (Pachtmodelle, Beteiligungsmodelle, Kaufmodelle ...) im Bereich Photovoltaik an.
- In der Regel plant, errichtet, finanziert und betreibt Wien Energie dabei die PV-Anlagen und bietet somit „Sorglospakete“ für die Kunden.
- Die Palette reicht dabei von Freiflächenanlagen über Aufdachanlagen bis hin zu Systemen zur Feldbewässerung und Carportlösungen.



Photovoltaik – Einfach Nutzen – von Wien Energie



Und so funktioniert's:

Vom Komplettanbieter – Alles aus einer Hand!

Wien Energie plant, finanziert, baut und betreibt eine Photovoltaik-Anlage auf Ihrem Dach oder Grundstück.

100% Ökostrom aus einer von Wien Energie gepachteten Photovoltaik-Anlage auf einem Grundstück oder Immobilie.

- **Kein** technisches oder wirtschaftliches **Risiko**.
- **Ertragsgarantie!**
- **Unabhängigkeit** von fossilen Energiemarktpreisen

Der den anfänglichen Investitionskosten entsprechende Anteil wird als **fixer** Rückzahlungsbetrag über 25 Jahre im Pachtentgelt berücksichtigt. Der den laufenden Kosten (**O&M**) entsprechende Anteil wird mit dem **VPI** indexiert und ebenfalls mit dem Pachtentgelt verrechnet.

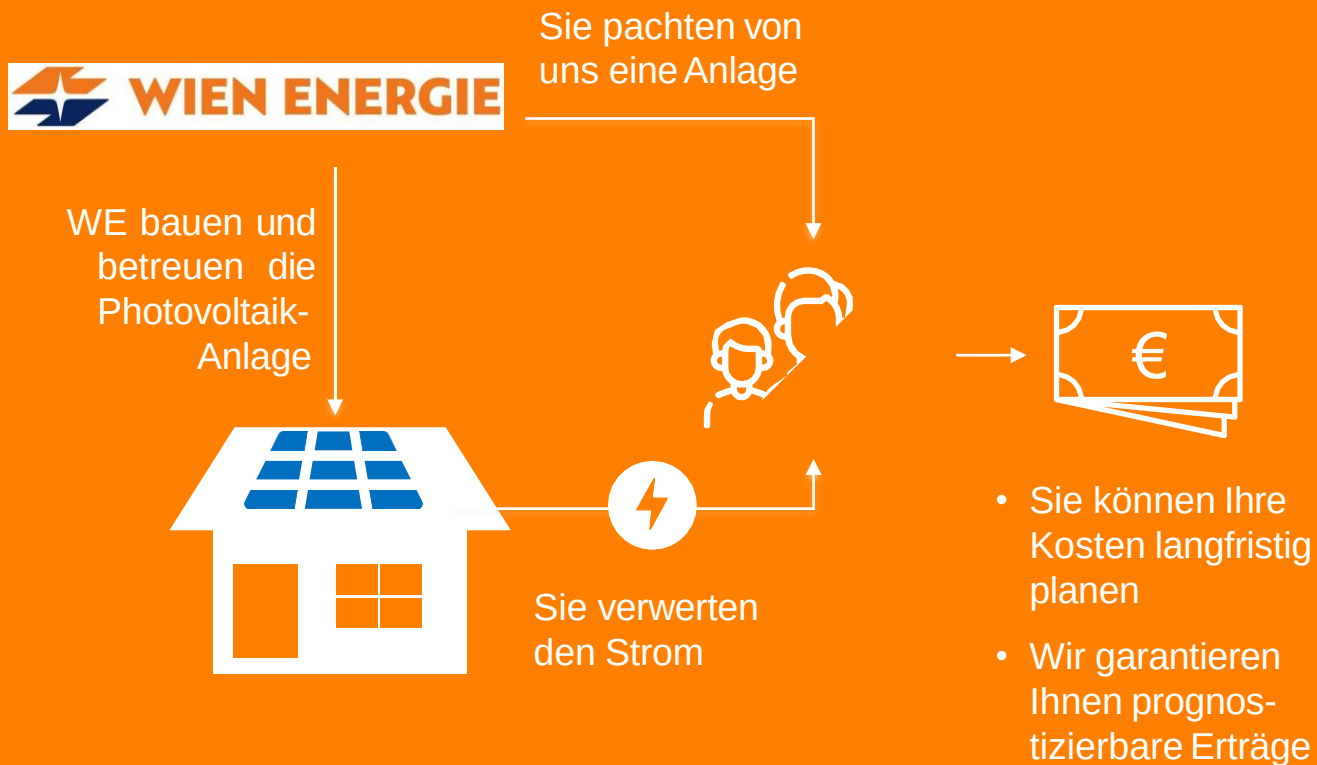
Einfach Nutzen – Wien Energie



Modell:	Solarkraft Einfach Nutzen
Leistung:	62,62 Kilowattpeak (kWp)
Aufständerungssystem:	Aufdach-Montage
Dachfläche:	Ca. 950 m ²
Anzahl der Module:	202
Modulfläche:	ca. 340 m ²
Jährliche Produktion:	ca. 60.000 Kilowattstunden (kWh)



Photovoltaik – Einfach Nutzen – von Wien Energie



Und so funktioniert's:

Vom Komplettanbieter – Alles aus einer Hand!

Wien Energie plant, finanziert, baut und betreibt eine Photovoltaik-Anlage auf Ihrem Dach oder Grundstück.

100% Ökostrom aus einer von Wien Energie gepachteten Photovoltaik-Anlage auf einem Grundstück oder Immobilie.

- **Kein** technisches oder wirtschaftliches **Risiko**.
- **Ertragsgarantie!**
- **Unabhängigkeit** von fossilen Energiemarktpreisen

Der den anfänglichen Investitionskosten entsprechende Anteil wird als **fixer** Rückzahlungsbetrag über 25 Jahre im Pachtentgelt berücksichtigt. Der den laufenden Kosten (**O&M**) entsprechende Anteil wird mit dem **VPI** indexiert und ebenfalls mit dem Pachtentgelt verrechnet.

Frei Raum – Wien Energie



Modell:	Solarkraft FreiRaum
Leistung:	11.500 Kilowattpeak (kWp)
Aufständerungssystem:	Einstützensystem gerammt
Grundfläche:	Ca. 150.000 m ²
Anzahl der Module:	Ca. 26.000
Modulfläche:	Ca. 70.000 m ² (10 Fußballfelder)
Jährliche Produktion:	Ca. 12.000 Megawattstunden (MWh)





**vienna
business
districts**

2 3 11



Besichtigung der Photovoltaikanlage

Im Anschluss Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken bis 17:30 Uhr

Ihr persönlicher Kontakt vor Ort.

District **NORD**

19., 20., 21., 22.

Mag. Isabel Heiß, MA
Puchgasse 1/Top 6
1220 Wien
+43 (1) 353 04 19 20
isabel.heiss@vbds.at

District **OST**

2., 3., 11.

Mag. (FH) Marion Klinger-
Hanzlovsky, MSc.
Maria-Jacobi-Gasse
2/MQM 1/1. Stock
1030 Wien
+43 (1) 353 17 10 20
marion.klinger-
hanzlovsky@vbds.at

District **SÜD**

10., 12., 14., 23.

Nikolaus Tiller, MA
Perfektastraße 87/9
1230 Wien
+43 (1) 236 77 15
nikolaus.tiller@vbds.at